

08.08.2026

Heiße Battles zum 100-jährigen Jubiläum in Gaildorf

- **Roan van de Moosdijk siegt am Samstag „Auf der Wacht“**
- **Nicolai Skovbjerg gibt weiter den Ton im ADAC MX Youngster Cup an**
- **Martins Cirulis setzt sich im ADAC MX Junior Cup 85 durch**

Gaildorf. Nach zweimonatiger Pause ging es heute in Gaildorf bei hochsommerlichen Temperaturen in die fünfte Veranstaltung des ADAC MX Masters. In den Samstagsrennen gingen die Siege an Roan van de Moosdijk (ADAC MX Masters), Nicolai Skovbjerg (ADAC MX Youngster Cup) und Martins Cirulis (ADAC MX Junior Cup 85). Beim ADAC MX Junior Cup 125 fuhr Ryan Oppliger in der Qualifikation auf die Pole-Position für die Rennen am Sonntag.

ADAC MX Masters: Van de Moosdijk mit Ruhe zum Laufsieg

Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team) setzte sich im ersten Lauf mit dem Red Bull Holeshoot vor Maximilian Spies (D/Becker Racing) und Jörgen-Matthias Talviku (EST/SHR Motorsports by Hartje) an die Spitze. Der Tabellenführer Roan van de Moosdijk (NL/Kosak Racing Team) schob sich innerhalb von zwei Runden vom vierten auf den zweiten Rang vor und setzte Ludwig unter Druck. Spies verlor allmählich den Anschluss zum Spitzenduo. Bei Rennmitte gelang van de Moosdijk das Überholmanöver, um Ludwig von der Spitze zu verdrängen. Spies geriet währenddessen zunehmend unter Druck von Tom Koch (D/KTM Sarholz Racing Team), der sich an den Kopf einer Verfolgergruppe gearbeitet hatte. Zu Beginn des letzten Renndrittels übernahm Koch den dritten Platz und Kevin Brumann (CH/MX-Handel Husqvarna Racing) verdrängte Talviku aus den Top-Fünf. Das ergab den Endstand: Van de Moosdijk erzielte den Laufsieg vor Ludwig, Koch, Spies und Brumann. Der bisher größte Konkurrent van de Moosdijks im Titelpampf, Max Nagl (D/Dörr Motorsport Triumph Racing), ging verletzungsbedingt in Gaildorf nicht an den Start.

„Noah hat einen sehr guten Job gemacht und das Duell mit ihm hat mir Spaß gemacht. Aber ich habe gewusst, dass ich schneller sein kann, habe mir Zeit gelassen und den Druck aufrecht gehalten. Nachdem ich ihn überholt habe, konnte ich an der Spitze mein eigenes Rennen in meinem Rhythmus fahren und einen Vorsprung aufbauen“, zeigte sich van de Moosdijk zufrieden.

ADAC MX Youngster Cup: Skovbjerg siegt nach tadelloser Fahrt

Im ersten Lauf des ADAC MX Youngster Cup ging der Red Bull Holeshoot zum wiederholten Mal an Saku Mansikkamäki (FIN/Schmicker Silve Racing), doch der Meisterschaftsführende Nicolai Skovbjerg (DK/SixtySeven Racing-Team) übernahm noch in der Startrunde die Spitze. Auch Sebastian Leok (EST/MX-Handel Racing Husqvarna) und Valentin Kees (D/Kosak Racing Team) passierten den Finnen. Starts waren bislang Skovbjergs Schwäche, doch mit der frühen Führung baute er den Vorsprung auf seine Verfolger kontinuierlich aus. Kees stürzte unterdessen in der zweiten Runde und nahm die Fahrt auf dem sechsten Platz wieder auf. In der vierten Runde ging der Deutsche auf Platz vier liegend erneut zu Boden und fiel hinter Byron Dennis (AU/Cat Moto Bauerschmidt KTM) auf Rang fünf zurück. Im Duell mit dem Australier stürzte Kees ein drittes Mal, erkämpfte sich jedoch zwei Runden vor Rennende unter Beifall der vielen Fans den vierten Platz zurück. Während Skovbjerg vor Leok souverän gewann, geriet Mansikkamäki in der letzten Runde nochmal stark unter Druck von Kees, konnte den dritten Rang aber gegen den Deutschen verteidigen.

„Ich habe sehr an meinen Starts gearbeitet und das hat sich hier gezeigt. Am Anfang musste ich recht intensiv fahren, doch als ich dann in Führung war, gelang es mir, das Rennen gut zu managen. Ich bin sehr zufrieden“, freute sich Skovbjerg.

ADAC MX Junior Cup 125: Oppliger auf der Pole-Position

Im ADAC MX Junior Cup 125 ging es am Samstag um die Qualifikation und Startaufstellung für die zwei Wertungsläufe am Sonntag. Der ADAC MX Junior Cup Champion von 2024, Ryan Oppliger (CH/Oppliger Racing) fuhr im Zeittraining die schnellste Runde und darf sich morgen als Erster seinen Startplatz aussuchen, gefolgt von Emil Ziemer (CH/Motobike Racing Team) und dem Meisterschaftsführenden Lucas Leok (EST/KTM MX Futures).

ADAC MX Junior Cup 85: Trennung der Cirulis-Zwillinge

Martins Cirulis (EST/Schmicker Silve Racing) setzte sich mit dem Red Bull Holeshoot vor dem Acerbis Best Qualifier Harry Dale (GB/KTM MX Futures) und dem Meisterschaftsführenden Patriks Cirulis (EST/Schmicker Silve Racing) an die Spitze. Doch Patriks stürzte am dritten Sprung und fiel ans Ende des Feldes zurück. Somit war für seinen Bruder der Weg an der Spitze frei. Zu Rennmitte wurde Dale von Jaggar Townley (NZ/Yamaha NZ) vom zweiten Platz verdrängt. In den Top-Drei veränderte sich bis zum Ziel danach nichts mehr, doch auf den weiteren Positionen gab es noch einige Überholmanöver. Am Ende gewann Martins Cirulis vor Townley, Dale, Gergő Horvath (HU/HTS Racing Team) und Elliot Lord (S/Werthmann Racing Team by Mefo Sport).

„Das heiße Wetter war eine sehr große Herausforderung und ich bin nun sehr müde. Aber mit meinem guten Start habe ich mir eine gute Ausgangslage für den Erfolg geschaffen. Ich hoffe, dass mir das morgen genauso gelingt“, sagte Martins.

Das Re-Live des ersten Renntages ist auf dem [ADAC Motorsport YouTube-Kanal](#) verfügbar. Der Livestream aller Rennen am Sonntag beginnt um 10.30 Uhr und kann unter adac.de/mx-masters verfolgt werden.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport